

Uwe motzt: Jedermanns Papst Uwe Siemon-Netto

Wenn dieses Heft erscheint, ist Papst Johannes Paul II vielleicht schon tot. Während ich dies schreibe, sitzt er aber noch von Parkinsonscher Krankheit geschüttelt auf seinem Thron und tut etwas, das der postmoderne Mensch nicht versteht - er hält durch. Er tritt nicht in den Ruhestand. Er läßt sich nicht, Kalkspuren hinterlassend, durch den Stadtpark rollen. Hier ist ein glasklarer Verstand in einem funktionsunfähigen Körper gefangen und lenkt dennoch die Geschichte seiner Kirche mit einer Milliarde Gläubigen. Er kann kaum noch atmen oder einen Satz zu Ende sprechen. Er leidet, sagt aber: „Christus ist auch nicht vom Kreuz gestiegen.“ Mit anderen Worten: Johannes Paul wirft sein Kreuz ebenfalls nicht ab. Wir Christen nennen das Nachfolge und trauern - über Konfessionsgrenzen hinweg.

Ich verfolge jeden Tag im Internet die Zeitungsberichte und Fernsehnachrichten aus einem halben Dutzend Ländern. Sie alle sind voller Respekt für diesen ungewöhnlichen Mann - und voller Wehmut. Es gibt nur eine Ausnahme: die ewig pubertierenden Pressepygmäen in den Redaktionen deutscher Linksgazetten. Dabei habe ich insbesondere „Spiegel“-Online im Sinn. In einer Zeit, in der jedem seelisch gesunden Menschen das Herz schwer sein muß, fällt diesen „Kollegen“ nichts Besseres ein, als ihren Lesern mitzuteilen, welch' ein Unhold dieser Papst doch war und ist. „Der Fehlbare“, so höhnte eine Überschrift. Ein deutscher Altbischof wurde ausgegraben, der die Stillosigkeit besaß, seinem römischen Amtsbruder in der Endphase seines Lebens Frauenfeindlichkeit nachzusagen. Und man stelle sich einmal die verwerflich „erkonservative Botschaft“ dieses

Papstes vor: „Nicht die Doktrin muß sich dem Leben anpassen, sondern das Leben der Doktrin.“ Also so etwas! Das will den aus dem 68er-Loch gekrochenen Mutanten im Sprengel der Maria Jepsen (die das Kreuz auf den Kirchtürmen - wo sich eigentlich meistens der Wetterhahn dreht - durch Krippen ersetzen möchte) nicht in den Kopf. Für sie ist „konservativ“ - also bewahrend - ein Schimpfwort. Daß „Doktrin“ nichts anderes als Lehrsatz bedeutet, ist ihnen keines Gedankens wert.

Postmoderne Idiotie hindert solche blasierten Klugschnacker daran, ihre Aussagen bis zur letzten Konsequenz durchzudenken. Wenn sich nämlich eine theologische Wahrheitsaussage nach dem „Leben“ - will sagen: dem von Zeitgeist bestimmten Leben - richten soll und nicht nach Gottes Wort, dann waren die Evangeliumsverräter in der „Glaubensbewegung Deutsche Christen“ der Hitler-Zeit voll im Recht - was sie aber nicht waren! Man ist versucht, Gummihandschuhe anzuziehen und diesen Hamburger Skribenten die feuchten Flossen zu schütteln: „Bravo, bravo! Glückwunsch zu der erlesenen Wahlverwandtschaft, die Ihr da pflegt!“

Ich bin Lutheraner und denke infolgedessen in einigen Punkten theologisch anders als meine katholischen Mitchristen. Aber darüber spricht man brüderlich und zum richtigen Zeitpunkt, so wie man sich nicht mit einem Nachbarn kabbelt, während er im Sterben liegt. Ich traure mit den Katholiken. Wenn dieser Papst nicht mehr da ist, sind wir alle verwaist, denn weder im weltlichen noch im geistlichen Reich ist eine Persönlichkeit von gleicher Statur in Sicht.

Pseudojournalisten, denen nichts Vernünftigeres in den Sinn kommt, als auf ihn einzudreschen, sind nicht meine Kollegen. Wir unterscheiden uns voneinander wie die unappetitlichen Trottoir-Hedonisten

Gottesdienste im Seniorenheim:

um 10:00 Uhr am: 06.02. - Schmidt / 20.02. - Hauth / 05.03. - Schmidt / Orgel im Seniorenheim: Eichling

Kindergottesdienste:

in Steinborn: jeden Sonntag um 11:00 Uhr im Haus der Kirche
in Eisenberg: am 15.02. ab 09:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Kunterbunter Kindermorgen

Halbe Stunde der Besinnung

„Von allen Seiten umgibst du mich...“, Psalmenworte und ihre Auslegungen werden in der Halben Stunde der Besinnung zu hören sein - umrahmt von Orgelmusik. Herzlich laden die Frauen des Besuchs-kreises dazu ein am 04. Februar um 19:00 Uhr in die Prot. Kirche.

»Ich bin berufen, etwas zu tun oder zu sein, wofür kein anderer berufen ist. Ich habe einen Platz in Gottes Plan, auf Gottes Erden, den keiner hat. Ob ich reich oder arm bin, verachtet oder geehrt bei den Menschen, Gott kennt mich und ruft mich bei meinem Namen.«

John Henry Newman

Projekt Fahrstuhl Gemeindehaus

Wir bedanken uns bei allen Geberinnen und Gebern, die dazu beigetragen haben, dass bereits 10.000,- € an Spendengeldern eingegangen sind. Insgesamt wird der Fahrstuhl 140.000,- € kosten. Bei einer Spendensumme von 70.000,- € soll mit dem Bau begonnen werden.

Spendenkonto der Prot. Kirchengemeinde bei der Sparkasse Donnersberg:

Kontonummer: 200 062 115

Bankleitzahl: 540 519 90

Verwendungszweck:

„Fahrstuhl Ev. Gemeindehaus“



5. März 2004

Weltgebetstag der Frauen Liturgie aus Panama

„Im Glauben gestalten Frauen Zukunft“ heißt das Motto des Weltgebetstages 2004. Die Tonplastik von Lies Pilgram erinnert an Maria von Magdala, erste Zeugin der Auferstehung Christi (Johannes-Evangelium, Kapitel 20). - Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen in der Tagespresse.

Krabbelgottesdienst

Am 07.03. ist um 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn Krabbelgottesdienst, speziell für Familien mit kleinen Kindern. Anschließend gibt es wieder ein gemeinsames Mittagessen.

SÖA-Vortrag

Ludger Grünwald hält am Donnerstag, dem 12.02., um 20:00 Uhr beim Sozialpolitisch Ökumenischen Arbeitskreis im Ev. Gemeindehaus in der Lutherstubb einen Lichtbildervortrag zum Thema „Mission in Chile“.

Jugendgottesdienst

Unter der Leitung von Frau Lambrecht findet am Samstag, dem 28.02., um 19:00 Uhr im Haus der Kirche ein Jugendgottesdienst mit anschließender Party statt. Ein Fahrdienst mit dem Kirchenbus von Eisenberg nach Steinborn ist eingerichtet.

Regelmäßige Gruppenstunden und Sportangebote von CVJM und Evangelischer Jugend

Kindergottesdienst

in Steinborn: jeden Sonntag von 11:00 - 12:00 Uhr im Haus der Kirche

Kunterbunter Kindermorgen

in Eisenberg: in der Regel am 3. Sonntag im Monat ab 09:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, im Februar am 15.02.

Krabbeltreff für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern

in Steinborn: jeden Mittwoch von 09:30 - 11:00 Uhr im Haus der Kirche

Stöpselgruppe für Kinder von 3 bis 6 Jahren

in Steinborn: jeden Dienstag von 16:00 - 17:00 Uhr im Haus der Kirche

Kinderstunde für Kinder von 3 bis 6 Jahren

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 16:15 - 17:15 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren

in Eisenberg: jeden Freitag im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus:
von 16:00 - 16:45 Uhr

Mädchenjungschar I für alle Mädchen ab 9 Jahre

in Eisenberg: jeden Mittwoch von 17:00 - 18:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Mädchenjungschar II für alle Mädchen ab 7 Jahre

in Eisenberg: jeden Mittwoch von 16:30 - 18:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus
in Steinborn: jeden Freitag von 17:00 - 18:30 Uhr im Haus der Kirche

Jungschar für Jungs von 8 bis 12 Jahren

in Steinborn: jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Haus der Kirche.
in Eisenberg: jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus

NEU ! >> Jugendkreis für Jugendliche von 13 bis 16 Jahre

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus

NEU ! >> Konfitreff für alle PräparandInnen und KonfirmandInnen

in Eisenberg: jeden Dienstag von 14:15 - 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

JMK - Jungmitarbeiterkreis

für Jugendliche ab 13 Jahre - im Februar am 04. und 18.02. (MAK am 14.02.)

CVJM-Sport

Volleyball - Grundkurs für Anfänger - für Jugendliche ab 14 Jahren

jeden Freitag von 18:00 - 20:00 Uhr in der Hauptschulturnhalle

Telefon-Seelsorge

Sagen, was Sorgen macht.
Aussprechen, was bedrückt. Kostenfrei
und verschwiegen.

0 800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222

Kindergruppe

für Kinder von 5 bis 7 Jahren

in Eisenberg: jeden Montag ab 14:00 Uhr
in der Grundschule

Termine - Gruppen und Kreise

Besuchskreis

in Steinborn: jeden 2. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Haus der Kirche:
im Februar am: 10.02. - Kontakt: Frau Eichling ☎ 8359

BLICK-Redaktionskreis

in Eisenberg: am 16.02. um 19:00 Uhr im Pfarramt 1, Fr.-Ebert-Str. 15

Evangelischer Frauenkreis

in Eisenberg: dienstags um 20:00 Uhr im Keller im Ev. Gemeindehaus

Evangelischer Frauenbund

in Eisenberg: im Kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 15:00 Uhr:
Donnerstag, 12.02. und 26.02.

Gymnastik für Frauen

in Steinborn: jeden Dienstag von 09:30 - 10:30 Uhr im Haus der Kirche

Ökumenisches Frauenfrühstück

in Eisenberg: in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im Kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses - im Februar am 18.02.

Ökumenischer Seniorenkreis

in Steinborn: jeden Mittwoch von 15:00 - 17:00 Uhr im Haus der Kirche

Posaunenchor

in Steinborn: jeden Donnerstag um 20:00 Uhr Probe im Haus der Kirche

Frauenchor mit Frau Kirsch

in Eisenberg: jeden Montag um 20:00 Uhr im Kl. Saal des Ev. Gemeindehauses

Landeskirchliche Gemeinschaft

in Eisenberg im Missionshaus in der Staufer Straße: Bibelstunde jeden Mittwoch um 19:30 Uhr - Evangeliumsverkündigung jeden Sonntag um 18:00 Uhr

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde
Protestantisches Pfarramt 1
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg/Pfalz
Telefon 0 63 51 / 72 13
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: pfarramt1@eveisenberg.de

Redaktion:

Pfarrer Friedrich Schmidt (verantw.),
Marianne Dech, Helene Sonderschefer,
Jörg Krause

Evangelische Kirchengemeinde:

Bankverbindung: Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr.: 1 100 650 / BLZ: 540 519 90

Protestantischer

Krankenpflegeverein:

Bankverbindung: Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr.: 1 101 369 / BLZ: 540 519 90

Internet:

<http://www.eveisenberg.de>

Redaktionsschluss: 16. Februar 2004